Betriebsanweisung

nach § 14 GefStoffV

Nummer: ECS_
Stand: 19.02.2024
Betrieb:
Bereich: **Arbeitsplatz:**

Entfetter Gastro

- Industrielle / Gewerbliche Anwendung
- **Aggregatzustand:** Flüssig
- **Farbe:** blau
- **Geruch:** charakteristisch

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr

- Wir empfehlen einen Probeauftrag an verdeckter Stelle vorzunehmen, um auf Verträglichkeit des zu behandelnden Materials zu prüfen!
- **Reaktivität:** Das Produkt selbst brennt nicht.
- **Chemische Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Nicht unter 0° C und über 40°C lagern.
- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- wassergefährdend (WGK 2)

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln











- **Hinweise zum sicheren Umgang:** Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
- **Brandschutzmaßnahmen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- **Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Verpackungsmaterialien:** PE (Polyethylen)
- **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel
- **Lagerklasse:** 12 – nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind
- Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.
- **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:** Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Atemschutz:	• Fenster öffnen, um eine natürliche Belüftung sicherzustellen.
Augen-/ Gesichtsschutz:	• Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166 • Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
Hautschutz:	• Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 • Geeignetes Material: NR (Naturkautschuk, Naturlatex) oder NBR (Nitrilkautschuk) • Dicke des Handschuhmaterials 0,4 mm • Durchbruchszeit: 480 min / 8 Std

Erst./Geänd.:	-	**Geprüft:**	-	**Freigabe:**	-
Datum:	19.02.2024	**Datum:**	-	**Datum:**	-

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

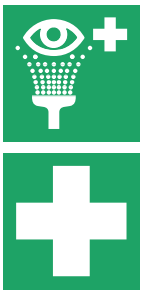
- Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.
- Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.
- Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt mit dem Reinigungsmittel, müssen kontaminierte Hautpartien vor Anwendung einer Creme ordnungsgemäß und gründliche gereinigt werden.

Verhalten im Gefahrfall

- **Für Reinigung:** Mit viel Wasser verdünnen. Wasser (mit Reinigungsmittel)
- **Für Rückhaltung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Geeignete Löschmittel:	• Feuerlösch-Maßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel:	• Wasservollstrahl
Zusätzliche Schutzmaßnahmen:	• **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Personen in Sicherheit bringen. Ungeschützte Personen fernhalten. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. • **Schutzausrüstung:** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. • **Einsatzkräfte:** Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 • Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.
Maßnahmen gegen Umweltgefährdungen:	• Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt:	• Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Augenkontakt:	• BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	• Mund ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen.
Nach Einatmen:	• Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
Weitere Hinweise:	• Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. • **Selbstschutz des Ersthelfers:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Erste Hilfe

Weitere Hinweise für den Arzt:

- Symptomatische Behandlung.

Sachgerechte Entsorgung

- Inhalt/Behälter einer behördlich anerkannten Entsorgung zuführen.
- Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.
- Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Abfallschlüssel Verpackung:** 15 01 02
- Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zubeführt werden. Wir, die Heidkampf UG sind im LUCID Verpackungsregister gemeldet und beteiligen uns am Dualen System Deutschland. Unsere restentleerten Verpackungen können problemlos über den grünen Punkt (gelbe Tonne/Sack) bzw. "die blaue Tonne" (für Pappe/Papier) entsorgt werden.